



Liechtensteiner Volksblatt AG
9494 Schaan
00423/ 237 51 51
www.volksblatt.li

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 8'225
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich



Themen-Nr.: 377.5
Abo-Nr.: 1090629
Seite: 10
Fläche: 23'646 mm²

Sprungbrett zum Erfolg

Ausbildung Die Stipendien für die dritte Internationale Sommerakademie für Journalismus und PR der Universität Liechtenstein sind vergeben. Studenten aus fünf Nationen werden im August vier Wochen lang das Thema Journalismus leben - und gleichzeitig das Land Liechtenstein mit seiner Vielfalt kennenlernen.

Die Studenten kommen laut Pressemitteilung vom Mittwoch aus der Schweiz, aus Deutschland, Österreich, Ungarn - und Schaan: 13 junge Frauen und Männer haben das Auswahlverfahren bestanden und ein Stipendium für den Sommerlehrgang Journalismus und PR an der Universität Liechtenstein ergattert. Dort wird der Lehrsaal für kurze Zeit in einen Redaktionsraum verwandelt, mit täglichen Themensitzungen, Recherchen, Schreibübungen und Feedback.

Prominente Profis

Erfahrene Journalisten und PR-Experten aus Liechtenstein und den Nachbarländern halten Seminare und Workshops, hier einige Auszüge aus dem intensiven Lehrplan:

- Von der «Weltwoche» kommt der polarisierende Chefredaktor-Stellvertreter Philipp Gut;
- ORF-«Bürgeranwalt» Peter Resetarits spricht zum Thema Bürgerservice und Gerichtsverfahren;
- Führungen und Vorträge bei den beiden heimischen Tageszeitungen;

- die Liechtensteinerin Marga Swoboda (Starkolumnistin der «Kronen Zeitung») hält wieder einen Kolumnen-Workshop;

- am 15. August liefern die Studierenden Reportagen von der Schlosswiese;

- bei Exkursionen zu führenden Wirtschaftsbetrieben wie der Hilti AG sehen die Gäste, wie viele Arbeitsplätze und gesunde Unternehmen in Liechtenstein angesiedelt sind.

Regierungschef Klaus Tschüscher freut sich über das rege Interesse der ausländischen Studierenden: «Nach einem Monat leben, lernen und arbeiten in Liechtenstein nehmen die jungen Leute ein anderes Bild vom Fürstentum mit, als oft in den Medien ihrer Heimat gezeichnet wird. Die Aufgabe der Medienakademie ist es, die Studierenden so auszubilden, das sie Print und auch Online zusammen denken können.»

Erfolgreiche Absolventen

Lehrgangsleiterin Claudia Schanza verweist auf erfolgreiche Absolventen der ersten beiden Sommerakademien: «Mehrere Absolventen ha-

ben inzwischen gute Arbeitsplätze in der PR oder bei Medien gefunden: Die jungen Leute sind mittlerweile zum Beispiel beim Wochenmagazin «News», der Tageszeitung «Die Presse», bei der Axel Springer Akademie oder auch in PR-Abteilungen von Konzernen. Wir wollen ein Sprungbrett zum Erfolg sein.»

Die zum dritten Mal durchgeführte Internationale Sommerakademie wird von 6. bis 31. August an der Universität Liechtenstein stattfinden. Für die 13 Jungprofis ist die Ausbildung mit stark praxisorientiertem Schwerpunkt kostenlos. Alle Stipendiaten durchlaufen ein klar strukturiertes Programm mit Print-Schwerpunkt. Sie findet in Kooperation zwischen der Universität Liechtenstein, dem Liechtensteiner Presseclub, dem Presseclub Concordia Wien und der Regierung Liechtensteins statt. (red/ikr)

Weitere Informationen im Internert auf www.uni.li (Rubrik: Journalismus).